



RAT DER
EUROPÄISCHEN UNION

Brüssel, den 25. Juni 2003 (01.07)
(OR. fr)

10883/03

PUBLIC 5

VERMERK

Betr.: MONATLICHE AUFSTELLUNG DER RECHTSAKTE DES RATES
MAI 2003

Dieses Dokument enthält

- in **Anlage I** eine Aufstellung der vom Rat im Mai 2003 endgültig angenommenen Rechtssetzungsakte sowie in **Anlage II** die Protokollerklärungen, die der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. In der Aufstellung sind auch etwaige Gegenstimmen und Stimmenthaltungen, Erklärungen zur Stimmabgabe sowie die Abstimmungsregel vermerkt;
- in **Anlage III** eine Aufstellung der sonstigen vom Rat im Mai 2003 angenommenen Rechtsakte¹, in der gegebenenfalls auf Abstimmungsergebnisse, Erklärungen zur Stimmabgabe sowie Erklärungen hingewiesen wird, die gemäß Beschluss des Rates veröffentlicht werden.

Vorliegendes Dokument ist auch über die Internet-Site <http://ue.eu.int> unter der Rubrik "Transparenz" - "Rechtsakte des Rates" zugänglich.

Es sei darauf aufmerksam gemacht, dass ausschließlich die die endgültige Annahme der Rechtssetzungsakte betreffenden Protokolle maßgebend sind. Die Auszüge aus den betreffenden Protokollen können beim Dienst "Transparenz" über E-mail unter der Adresse transparency@consilium.eu.int angefordert werden.

¹ Mit Ausnahme bestimmter Rechtsakte von begrenzter Tragweite wie Verfahrensbeschlüsse, Ernennungen, Beschlüsse von durch internationale Übereinkünfte eingesetzten Organen, punktuelle Haushaltsbeschlüsse usw.

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
2503. Tagung des Rates (Bildung/Jugend/Kultur) vom 5. und 6. Mai 2003 Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinien 78/660/EWG, 83/349/EWG, 86/635/EWG und 91/674/EWG des Rates über den Jahresabschluss und den konsolidierten Abschluss von Gesellschaften bestimmter Rechtsformen, von Banken und anderen Finanzinstituten sowie von Versicherungsunternehmen	PE-CONS 3611/03 + COR 1 (de) + COR 2 (es)	50/03, 51/03, 52/03, 53/03	Qualifizierte Mehrheit
2504. Tagung des Rates (Justiz und Inneres) vom 8. Mai 2003 Beschluss des Rates betreffend die Ermittlung und Strafverfolgung von Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen	6505/03 + COR 1		Einstimmigkeit

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
2505. Tagung des Rates WETTBEWERBSFÄHIGKEIT (Binnenmarkt, Industrie, Forschung) vom 13. Mai 2003 Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Beteiligung der Gemeinschaft an einem von mehreren Mitgliedstaaten durchgeführten Forschungs- und Entwicklungsprogramm zur Entwicklung neuer klinischer Interventionen zur Bekämpfung von HIV/AIDS, Malaria und Tuberkulose im Rahmen einer langfristigen Partnerschaft zwischen Europa und den Entwicklungsländern Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Meldung von Ereignissen in der Zivilluftfahrt Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 78/660/EWG über den Jahresabschluss von Gesellschaften bestimmter Rechtsformen hinsichtlich der in Euro ausgedrückten Beträge	PE-CONS 3614/03 + REV 1 (de) PE-CONS 3619/03 + COR 1 (fi) + ADD 1 7384/03 + COR 1 (es)	54/03, 55/03	Qualifizierte Mehrheit Qualifizierte Mehrheit Einfache Mehrheit

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
2506. Tagung des Rates (Wirtschaft und Finanzen) vom 13. Mai 2003 Entscheidung des Rates zur Ermächtigung Deutschlands, eine von Artikel 17 der Sechsten Richtlinie 77/388/EWG zur Harmonisierung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über die Umsatzsteuern abweichende Regelung anzuwenden Richtlinie 2003/41/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über die Tätigkeiten und die Beaufsichtigung von Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung Annahme von Rechtsakten nach der zweiten Lesung im Europäischen Parlament im Rahmen des Mitentscheidungsverfahrens Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates für die Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU-SILC) Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2223/96 des Rates im Hinblick auf die Fristen für die Übermittlung der Hauptaggregate der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, die Ausnahmeregelungen betreffend die Übermittlung der Hauptaggregate der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und die Übermittlung von in geleisteten Arbeitsstunden ausgedrückten Beschäftigungsdaten (13.05.2003)	8381/03 + REV 1 (sv) PE-CONS 3630/03 Bezugsdokumente 8976/03 PE-CONS 3632/03 Bezugsdokument 8977/03	56/03	Einstimmigkeit B Stimmenthaltung Qualifizierte Mehrheit Qualifizierte Mehrheit Qualifizierte Mehrheit

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
2507. Tagung des Rates (Verkehr/Telekommunikation/ Energie) vom 14. Mai 2003 Verordnung des Rates zur Ausdehnung der Bestimmungen der Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 und der Verord- nung (EWG) Nr. 574/72 auf Drittlandsangehörige, die aus- schließlich aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit nicht bereits unter diese Bestimmungen fallen	15040/02 + COR 1 (de) + COR 2 (pt) + COR 3 (pt) + COR 4 (nl) + COR 5 (nl) + REV 1 (es) + REV 2 (fi)		Einstimmigkeit
2510. Tagung des Rates WETTBEWERBSFÄHIGKEIT (Binnenmarkt, Industrie, Forschung) vom 19. Mai 2003 Verordnung des Rates zur Einführung einer Regelung zur Überwachung und Überprüfung der Thunfischfänge Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 95/2/EG hinsichtlich der Verwen- dungsbedingungen für den Lebensmittelzusatzstoff E 425 Konjak	8402/03 PE-CONS 3613/03 + COR 1 (fr,es)		Qualifizierte Mehrheit Qualifizierte Mehrheit

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 94/25/EG zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten über Sportboote	PE-CONS 3615/03 + REV 1 + REV 1 ADD 1 + REV 2 (fi) + REV 3 (it) + REV 4 (pt)		Qualifizierte Mehrheit
Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur 26. Änderung der Richtlinie 76/769/EWG des Rates über Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (Nonylphenol, Nonylphenoethoxylat und Zement)	PE-CONS 3621/03	57/03	P dagegen I Stimmenthaltung Qualifizierte Mehrheit
2511. Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) vom 26. und 27. Mai 2003			
Richtlinie des Rates zur Änderung der Richtlinie 88/407/EWG zur Festlegung der tierseuchenrechtlichen Anforderungen an den innergemeinschaftlichen Handelsverkehr mit Samen von Rindern und an dessen Einfuhr	9168/03	58/03	D dagegen A Stimmenthaltung Qualifizierte Mehrheit

MAI 2003			
ENDGÜLTIG ANGENOMMENE RECHTSETZUNGSAKTE	ANGENOMMENE TEXTE	ERKLÄRUNGEN	ABSTIMMUNG/ ERKLÄRUNGEN ZUR STIMMABGABE UND ABSTIMMUNGSREGEL
Entscheidung des Rates zur Änderung der Entscheidung 2003/17/EG über die Gleichstellung von Feldbesichtigungen von Saatgutvermehrungsbeständen in Drittländern und über die Gleichstellung von in Drittländern erzeugtem Saatgut	8233/03 + COR 1 (sv)	59/03	Qualifizierte Mehrheit
Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1766/92 hinsichtlich der Berechnung des Einfuhrzolls für bestimmte Getreidesorten	8835/03		DK dagegen S Stimmenthaltung Qualifizierte Mehrheit
Verordnung des Rates zur Vermeidung von Handelsumlenkungen bei bestimmten grundlegenden Arzneimitteln in die Europäische Union	9211/03		Qualifizierte Mehrheit
Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Entscheidung Nr. 276/1999/EG über die Annahme eines mehrjährigen Aktionsplans der Gemeinschaft zur Förderung der sicheren Nutzung des Internet durch die Bekämpfung illegaler und schädlicher Inhalte in globalen Netzen	PE-CONS 3616/03 + COR 1 (fi) + COR 2 (da) + REV 1 (es)		Qualifizierte Mehrheit

ERKLÄRUNG 50/03**Erklärung zu Artikel 1 Nummer 9**

"Der Rat und die Kommission stimmen darin überein, dass in Bezug auf die Richtlinie 78/660/EWG des Rates (4. Richtlinie Gesellschaftsrecht) die Überarbeitung des Artikels 20 und des Artikels 31 Absatz 1 Buchstabe c Unterbuchstabe bb für einen Mitgliedstaat, der von der ihm nach Artikel 31 Absatz 1a zur Verfügung stehenden Wahlmöglichkeit Gebrauch macht, keine Änderung der Anforderungen hinsichtlich des Ansatzes oder der Bewertung von Rückstellungen bedeutet."

ERKLÄRUNG 51/03

Erklärung zu Artikel 2 Nummer 1

"Der Rat und die Kommission stimmen darin überein, dass die Entscheidung darüber, ob ein Unternehmen einen konsolidierten Abschluss aufstellen muss, unter Bezugnahme auf die einzelstaatlichen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht zu treffen ist. Um Zweifel auszuschließen, wird darauf hingewiesen, dass die folgenden Artikel der 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht für die Entscheidung darüber, ob dieses Erfordernis vorliegt, maßgeblich sind: die Artikel 1, 2, 3 Absatz 1, die Artikel 4, 5 bis 9, 11 und 12.

Ein Unternehmen, das einen **konsolidierten Abschluss** aufstellen muss und das in Anwendung des Artikels 4 oder des Artikels 5 der IAS-Verordnung in deren Anwendungsbereich fällt, unterliegt den einzelstaatlichen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der Artikel der 4. und der 7. Richtlinien Gesellschaftsrecht, die die Prüfung, den konsolidierten Lagebericht und bestimmte Offenlegungsvorschriften behandeln und über den Anwendungsbereich der internationalen Rechnungslegungsstandards hinausgehen. Um Zweifel auszuschließen wird darauf hingewiesen, dass die folgenden Artikel der 4. und der 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht in Bezug auf den konsolidierten Jahresabschluss weiterhin maßgebend sind:

- a) 4. Richtlinie Gesellschaftsrecht: Artikel 58 Buchstabe c
- b) 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht: Artikel 34 Nummern 2 bis 5, 9 und 12, Artikel 34 Nummer 13, Artikel 35 Absatz 1 und die Artikel 36, 37 und 38.

Ein Unternehmen, das einen **Jahresabschluss** aufstellen muss und das in Anwendung des Artikels 5 der IAS-Verordnung in den Anwendungsbereich dieser Verordnung fällt, unterliegt den einzelstaatlichen Rechtsvorschriften zur Umsetzung der Artikel der 4. und der 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht, die die Prüfung, den Lagebericht und bestimmte Offenlegungsvorschriften behandeln und über den Anwendungsbereich der internationalen Rechnungslegungsstandards hinausgehen. Um Zweifel auszuschließen, wird darauf hingewiesen, dass die folgenden Artikel der 4. und der 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht in Bezug auf den Jahresabschluss weiterhin maßgebend sind:

- a) 4. Richtlinie Gesellschaftsrecht: die Artikel 11, 12, 27, Artikel 43 Absatz 1 Nummern 2, 9, 12 und 13, Artikel 45 Absatz 1, Artikel 46, Artikel 47 Absätze 1 und 1a, die Artikel 48, 49, 51, 51a, 53, Artikel 56 Absatz 2 und die Artikel 57 und 58
- b) 7. Richtlinie Gesellschaftsrecht: Artikel 9 Absatz 2."

ERKLÄRUNG 52/03

Erklärung zu Artikel 4 Nummer 5

"Der Rat und die Kommission stimmen darin überein, dass es für einen reibungslosen Übergang zur Bewertung der von Versicherungsunternehmen gehaltenen Finanzinstrumente zum beizulegenden Zeitwert sowie für die widerspruchsfreie Anwendung dieser Methode wichtig ist, dass der International Accounting Standards Board angemessene internationale Rechnungslegungsgrundsätze für die Bilanzierung von solchen Instrumenten und von Versicherungsverträgen ausarbeitet."

ERKLÄRUNG 53/03

Erklärung zu Artikel 3

"Der Rat und die Kommission halten es für wünschenswert, dass so rasch wie möglich angemessene internationale Leitsätze für die Gliederung der Abschlüsse von Finanzkonglomeraten und von Banken erarbeitet werden."

ERKLÄRUNG 54/03

Erklärung der Kommission

"Die Kommission erklärt, dass die Erfahrungen mit der Einrichtung des EDCTP-Programms auf der Grundlage des Artikels 169 des EG-Vertrags im Jahr 2004 als Teil der Bewertung der Wirksamkeit der bei der Durchführung des Sechsten Rahmenprogramms eingesetzten Instrumente gemäß Anhang III der Entscheidung 2002/834/EG des Rates vom 30. September 2002 berücksichtigt werden."

ERKLÄRUNG 55/03

Erklärung der finnischen Delegation

"Nach Auffassung Finnlands bleibt die Durchführung etwaiger künftiger "Programme im Sinne des Artikels 169" von der Entscheidung unberührt, für die gemeinsame Entscheidungsstruktur beim EDCTP-Programm, das Finnland - angesichts der Schlussfolgerungen des Rates vom 30. Oktober 2001 - als ein Pilotprojekt zur Anwendung des Artikels 169 des Vertrags ansieht, das Modell der Europäischen Wirtschaftlichen Interessenvereinigung [Verordnung des Rates (EWG) Nr. 2137/85 ¹] zu wählen. Es sollte davon ausgegangen werden, dass derartige Forschungs- und Entwicklungsprogramme, die von mehreren Mitgliedstaaten getragen werden, so durchzuführen sind, dass unter anderem die Beteiligung staatlicher Forschungsorganisationen und Finanzierungseinrichtungen ohne übermäßigen Verwaltungsaufwand erleichtert wird."

¹ ABl. L 199 vom 31.10.1985, S. 1.

ERKLÄRUNG 56/03

Erklärung der belgischen Delegation

"Belgien möchte den Rat erneut auf die Vorbehalte aufmerksam machen, die Belgien auf der Tagung vom 4. Juni 2002 geäußert hat. Vor dem Hintergrund der derzeitigen Turbulenzen in der Wirtschaft und an den Börsen stoßen zahlreiche Länder trotz langjähriger Erfahrung mit der Verwaltung und Kontrolle außergesetzlicher Versorgungsregelungen auf Schwierigkeiten in diesem Bereich.

Hier liegt die Frage nahe, welche Auswirkungen diese Turbulenzen in Ländern haben können, die hier nur über geringe oder gar keine Erfahrungen verfügen. In Ermangelung genauerer Aufsichtsvorschriften in der Richtlinie könnten den für die Verwaltung und Kontrolle Verantwortlichen die nötigen Anhaltspunkte fehlen.

Zudem lässt die beschränkte Anzahl der harmonisierten quantitativen Vorschriften, die in der Richtlinie enthalten sind - und zwar sowohl was die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen als auch was die Anlagen betrifft - befürchten, die Versorgungseinrichtungen in den einzelnen Mitgliedstaaten könnten darauf verfallen, sich gegenseitig zu unterbieten; eine umso schädlichere Entwicklung, als sie einem positiven Geschäftsergebnis entgegenstünde.

Diese Problematik ist umso Besorgnis erregender, als die Richtlinie den Grundsatz der grenzüberschreitenden Trägerschaft festlegt. Bleiben die Zahlungen einer Versorgungseinrichtung aus, gehen die sozialen Kosten zulasten des Aufnahmelandes und nicht zulasten des Herkunftslandes.

Darüber hinaus dürfte die fehlende Harmonisierung der quantitativen Aufsichtsvorschriften, die für die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen herangezogen werden, nicht dazu beitragen, die Übertragung von Rückstellungen und Verpflichtungen zwischen den Altersversorgungseinrichtungen in den einzelnen Mitgliedstaaten zu erleichtern.

In Ermangelung eines Kompromisses bei der Harmonisierung der quantitativen Aufsichtsvorschriften wäre es nach Ansicht Belgiens angebracht, die Mitgliedstaaten in der Richtlinie dazu zu verpflichten, den bei der Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen angewandten Höchstsatz festzulegen. Diese Forderung, die Belgien mehrfach vorgebracht hat, hat bislang leider keine Wirkung gezeigt.

Schließlich bringt Belgien erneut sein Bedauern darüber zum Ausdruck, dass es sich als unmöglich erwiesen hat, den Anwendungsbereich der Richtlinie auf Einrichtungen der betrieblichen Altersvorsorge auszudehnen, die nach dem Umlageverfahren oder mit Pensionsrückstellungen der Arbeitgeber arbeiten, wie dies in einigen Mitgliedstaaten vorgesehen ist. Dadurch wird dem Fortbestand weniger sicherer Systeme Vorschub geleistet, und es entstehen Wettbewerbsverzerrungen zwischen Arbeitgebern in verschiedenen Mitgliedstaaten."

ERKLÄRUNG 57/03

Erklärung der portugiesischen Delegation

"In der Erwägung,

- dass noch keine präzise Bewertung der Ergebnisse der Richtlinie 2001/60/EG über die Kennzeichnung vorliegt,
- dass keine entsprechende Studie über die "*Risikoanalyse*" erstellt wurde, die eindeutig beweisen würde, dass ein Zusammenhang zwischen der Reduzierung von Chrom VI und dem verminderten Auftreten von Dermatosen besteht,
- dass das Fehlen eines harmonisierten Verfahrens zur Bestimmung des Chrom-VI-Gehalts in Zement dessen angemessene und einheitliche Bestimmung in Frage stellt,
- dass Ausnahmeregelungen für bestimmte Verwendungen den Überwachungsprozess gefährden, da der Überwachungsbehörde die Verwendung des Zements nach seinem Inverkehrbringen nicht bekannt sein kann,

ist die portugiesische Delegation der Auffassung, dass die Annahme dieser Richtlinie in Bezug auf Zement unangebracht und der Zielsetzung abträglich ist und dass die Voraussetzungen für eine angemessene Umsetzung und Anwendung nicht gegeben sind und der Binnenmarkt, eine der wesentlichen Grundlagen der EU, somit in Frage gestellt wird."

ERKLÄRUNG 58/03

Erklärung der deutschen und der österreichischen Delegation

Deutschland stimmt aus folgenden Gründen gegen den Vorschlag zur Änderung der Richtlinie 88/407/EWG des Rates:

Die vorgesehene Zulassung von Samen-Lagerungszentren wird aus deutscher Sicht nachteilige Folgen für den Fortbestand nachhaltiger Rinderzuchtprogramme in Europa haben. Eine Tendenz zur überwiegend kurzfristigen Gewinnorientierung bei Samenhandel und Zuchtprogrammen lässt einen verstärkten Inzuchtzuwachs und entsprechende Folgeprobleme für die Tiergesundheit und die Züchtung erwarten. Auch kann sich ein verstärkter Preiskampf auf dem Samenmarkt für Globalrassen wie Holstein negativ auf den Fortbestand lokaler, regionaler Rassen auswirken.

Nach Auffassung der Bundesregierung können diese Probleme nicht durch Regelungen im Tierzuchtrecht korrigiert werden, da die Änderung der Marktstruktur bei Rindersamen als unmittelbare Folge der Novelle der Richtlinie 88/407/EWG anzusehen ist. Insofern ist die Bestimmung im Kompromissvorschlag, wonach gemeinschaftliche oder nationale Regelungen im Bereich der Tierzucht unberührt bleiben, aus deutscher Sicht nicht geeignet, zu einer angemessenen Problemlösung beizutragen.

Österreich teilt die von Deutschland vorgebrachten inhaltlichen Bedenken und enthält sich deshalb der Stimme."

ERKLÄRUNG 59/03

Erklärung der Kommission

"Im Zusammenhang mit der etwaigen Aufnahme weiterer Länder in die Länderliste nach Anhang 2 weist die Kommission darauf hin, dass alle Änderungen dieses Anhangs ab jetzt nach einem Regelungsverfahren von dem nach Artikel 5 der Verordnung eingesetzten Ausschuss beschlossen werden müssen. Nichtsdestoweniger ist die Kommission damit einverstanden, dass die etwaige Ausweitung der Liste frühestmöglich und wenn möglich binnen drei Monaten nach Inkrafttreten der Verordnung vom Ausschuss erörtert werden soll. In diesem Zusammenhang haben als Aufnahme-kriterien die Armut und der Entwicklungsstand der Länder sowie die Prävalenz der von der Verordnung erfassten Krankheiten zu gelten. Diese Kriterien müssen auf alle Regionen in derselben Weise wie bei der Erstellung der derzeitigen Liste in Anhang 2 angewandt werden."

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
2503. Tagung des Rates (Bildung/Jugend/Kultur) vom 5. und 6. Mai 2003	
Entschlieung zum Archivwesen in den Mitgliedstaaten Dok. 8493/03 + REV 1 (sv)	
Schlussfolgerungen des Rates zu den künftigen Tätigkeiten im Jugendbereich im Kontext der neuen Generation von Programmen Dok. 8491/03 + REV 1 (sv)	
Verordnung des Rates über den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Kiribati über die Fischerei in der Fischereizone Kiribatis Dok. 7210/03	
Verordnung des Rates zur Änderung des Beschlusses Nr. 283/2000/EGKS der Kommission und der Verordnungen (EG) Nr. 584/96, (EG) Nr. 763/2000 und (EG) Nr. 1514/2002 des Rates betreffend die Antidumpingmaßnahmen gegenüber bestimmten warmgewalzten Coils und bestimmten Rohrformstücken, Rohrverschlussstücken und Rohrverbindungsstücken aus Eisen oder Stahl Dok. 8141/03	
Schlussfolgerungen des Rates über europäische Durchschnittsbezugswerte für allgemeine und berufliche Bildung (Benchmarks) Dok. 8981/03 + COR 1 (fi)	
Entschlieung über die Chancengleichheit für Schüler und Studierende mit Behinderungen in Bezug auf allgemeine und berufliche Bildung Dok. 8253/03 + COR 1 (fr)	
Entschlieung über die Zugänglichkeit kultureller Einrichtungen und kultureller Aktivitäten für Menschen mit Behinderung Dok. 7929/03 + REV 1 (fi) + REV 2 (sv) + REV 2 COR 1 (sv)	
Beschluss des Rates über die Erklärung zur Kulturhauptstadt Europas für 2006 Dok. 8494/03	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
2504. Tagung des Rates (Justiz und Inneres) vom 8. Mai 2003	
Rechtsakt des Rates betreffend die Erstellung des Protokolls zur Änderung des Übereinkommens über den Einsatz der Informationstechnologie im Zollbereich hinsichtlich der Einrichtung eines Aktennachweissystems für Zollzwecke Dok. 6763/03 + COR 1 (de,da,fr,el,it,nl,pt,ga) + COR 2 (fi) + COR 3 (fr,de,it,nl,en,el,es,pt,fi,sv,ga) + COR 4 (de,it,nl,el,fi,ga) + COR 5 (fi)	
Empfehlung des Rates zu einem Modell für eine Vereinbarung über die Bildung einer gemeinsamen Ermittlungsgruppe (GEG) Dok. 7061/03	
Gemeinsamer Standpunkt betreffend die Unterstützung der Umsetzung des Waffenstillstandsabkommens von Lusaka und des Friedensprozesses in der Demokratischen Republik Kongo durch die Europäische Union und zur Aufhebung des Gemeinsamen Standpunkts 2002/203/GASP Dok. 8856/03	
• Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2501/2001 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen für den Zeitraum vom 1. Januar 2002 bis 31. Dezember 2004 Dok. 6947/1/03 REV 1 + COR 1 (da,pt,sv) + COR 2 (it) + REV 2 (nl)	
• Verordnung des Rates zur Durchführung des Artikels 12 der Verordnung (EG) Nr. 2501/2001 über ein Schema allgemeiner Zollpräferenzen für den Zeitraum vom 1. Januar 2002 bis 31. Dezember 2004 Dok. 6948/1/03 REV 1 + COR 1 (fr,it,es,pt,fi,sv) + REV 2 (nl)	
Beschluss des Rates über die Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - eines Abkommens in Form eines Briefwechsels zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Kroatien über das Ökopunktesystem, das ab dem 1. Januar 2003 auf den Transitverkehr der Republik Kroatien durch Österreich anzuwenden ist und über die vorläufige Anwendung dieses Abkommens Dok. 7845/03 + ADD 1	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
2505. Tagung des Rates WETTBEWERBSFÄHIGKEIT (Binnenmarkt, Industrie, Forschung) vom 13. Mai 2003 - Beschluss des Rates über die Unterzeichnung des Abkommens über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Staat Israel Dok. 8501/03 + COR 1 (en) - Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und dem Staat Israel über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit Dok. 8502/03 + COR 1 (en) Beratungsergebnisse der Tagung des Rates (Wettbewerbsfähigkeit) vom 13. Mai 2003 - Schlussfolgerungen des Rates und EntschlieÙung (Industrie und Forschung) Dok. 9341/03 2506. Tagung des Rates (Wirtschaft und Finanzen) vom 13. Mai 2003 Stellungnahme des Rates zum aktualisierten Stabilitätsprogramm Österreichs Dok. 9276/03 2508. Tagung des Rates (Allgemeine Angelegenheiten und Außenbeziehungen) vom 19. Mai 2003 Beschluss des Rates zur Änderung des Beschlusses 2001/496/GASP des Rates, des Beschlusses 2001/41/EG, des Beschlusses des Rates vom 25. Juni 1997 und des Beschlusses des Rates vom 22. März 1999 hinsichtlich des Tagegelds der zum Generalsekretariat des Rates abgestellten Angehörigen der Streitkräfte der Mitgliedstaaten und der dorthin abgeordneten nationalen Experten Dok. 8249/03 Gemeinsamer Standpunkt des Rates zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2002/400/GASP betreffend die vorübergehende Aufnahme bestimmter Palästinenser in Mitgliedstaaten der Europäischen Union Dok. 9164/03	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
Beschluss des Rates betreffend den Abschluss der Abkommen zwischen der Europäischen Union und der Republik Island, der Republik Ungarn, der Republik Bulgarien, dem Königreich Norwegen und der Republik Slowenien über die Beteiligung der Republik Island, der Republik Ungarn, der Republik Bulgarien, des Königreichs Norwegen und der Republik Slowenien an den von der Europäischen Union geführten Einsatzkräften (EUF) in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 7713/1/03 REV 1 - Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Republik Litauen über die Beteiligung der Republik Litauen an den EU-geführten Einsatzkräften (EUF) in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 8932/03 - Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und Rumänien über die Beteiligung Rumäniens an den EU-geführten Einsatzkräften (EUF) in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 8987/03 - Beschluss des Rates über die Grundsätze, Prioritäten, Zwischenziele und Bedingungen der Beitrittspartnerschaft mit Bulgarien Dok. 8463/03 + REV 1 (en) - Beschluss des Rates über die Grundsätze, Prioritäten, Zwischenziele und Bedingungen der Beitrittspartnerschaft mit Rumänien Dok. 8464/03 - Beschluss des Rates über die Grundsätze, Prioritäten, Zwischenziele und Bedingungen der Beitrittspartnerschaft mit der Türkei Dok. 8465/03 + REV 1 (en) Gemeinsamer Standpunkt des Rates zur Änderung des Gemeinsamen Standpunkts 2001/357/GASP über restriktive Maßnahmen gegen Liberia Dok. 9110/03	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
- Beschluss des Rates über die Unterzeichnung - im Namen der Gemeinschaft - eines Rahmenabkommens über ein Multilaterales Nuklear- und Umweltprogramm in der Russischen Föderation und dessen Protokoll zu Ansprüchen, Rechtsstreitigkeiten und Entschädigungen und über die vorläufige Anwendung dieses Abkommens und zur Genehmigung des Abschlusses durch die Kommission - im Namen der Europäischen Atomgemeinschaft - des genannten Abkommens und dessen Protokolls Dok. 9233/1/03 REV 1 - Abkommen über ein Multilaterales Nuklear- und Umweltprogramm in der Russischen Föderation (MNEPR) und dessen Protokoll zu Ansprüchen, Rechtsstreitigkeiten und Entschädigungen Dok. 9249/03 2510. Tagung des Rates WETTBEWERBSFÄHIGKEIT (Binnenmarkt, Industrie, Forschung) vom 19. Mai 2003 Beschluss des Rates über die Unterzeichnung - im Namen der Europäischen Gemeinschaft - und die vorläufige Anwendung des Abkommens in Form eines Briefwechsels über die Verlängerung des Protokolls zur Festlegung der Fangmöglichkeiten und der finanziellen Gegenleistung nach dem Abkommen zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Regierung der Republik Guinea über die Fischerei vor der guineischen Küste für die Zeit vom 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003 Dok. 8214/03 2511. Tagung des Rates (Landwirtschaft und Fischerei) vom 26. und 27. Mai 2003 Beschluss des Rates über den Abschluss der Abkommen in Form von Briefwechseln zwischen der Europäischen Gemeinschaft und Barbados, Belize, der Republik Côte d'Ivoire, Fidschi, der Kooperativen Republik Guyana, Jamaika, der Republik Kenia, der Republik Kongo, der Republik Madagaskar, der Republik Malawi, der Republik Mauritius, der Republik Sambia, der Republik Simbabwe, St. Christoph und Nevis, der Republik Suriname, dem Königreich Swasiland, der Vereinigten Republik Tansania, der Republik Trinidad und Tobago und der Republik Uganda sowie zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Republik Indien über die Garantiepreise für Rohrzucker in den Lieferzeiträumen 2001/02 und 2002/03 Dok. 8836/03	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
Entschließung des Rates über horizontale Kulturaspekte: Größere Synergien mit anderen Sektoren und Gemeinschaftsaktionen sowie Austausch bewährter Praktiken im Zusammenhang mit der sozialen und der wirtschaftlichen Dimension der Kultur Dok. 9040/03 Verordnung des Rates zur Änderung der mit der Verordnung (EG) Nr. 1011/2002 auf die Einfuhren von Aktivkohle in Pulverform mit Ursprung in der Volksrepublik China eingeführten Antidumpingmaßnahmen Dok. 8662/03 Verordnung des Rates zur Einstellung des Antidumping- und des Antisubventionsverfahrens betreffend die Einfuhren von gezüchtetem Atlantischen Lachs mit Ursprung in Norwegen und des Antidumpingverfahrens betreffend die Einfuhren von gezüchtetem Atlantischen Lachs mit Ursprung in Chile und den Färöern Dok. 8723/03 Beschluss des Rates über den Abschluss eines Protokolls zur Anpassung der Handelsaspekte des Europa-Abkommens zur Gründung einer Assoziation zwischen den im Rahmen der Europäischen Union handelnden Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Republik Slowenien andererseits zur Berücksichtigung der Ergebnisse der Verhandlungen zwischen den Parteien über neue gegenseitige Zugeständnisse in der Landwirtschaft Dok. 5133/03 + COR 1 (de,it,nl,en,da,el,es,pt,fi,sv) + COR 2 (fr) + COR 3 (fi) + COR 4 (el) + COR 5 + COR 6 + COR 7 (da) Verordnung des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1260/1999 mit allgemeinen Bestimmungen über die Strukturfonds Dok. 11104/02 + ADD 1 REV 1 • Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Republik Lettland über die Beteiligung der Republik Lettland an den EU-geführten Einsatzkräften in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 8767/03 • Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Republik Türkei über die Beteiligung der Republik Türkei an den von der EU-geführten Einsatzkräften in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 9137/03	

MAI 2003	
SONSTIGE RECHTSAKTE	Veröffentlichte Abstimmungsergebnisse
- Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Slowakischen Republik über die Beteiligung der Streitkräfte der Slowakischen Republik an den EU-geführten Einsatzkräften (EUF) in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 9120/03 - Beschluss des Rates betreffend den Abschluss des Abkommens zwischen der Europäischen Union und der Tschechischen Republik über die Beteiligung der Tschechischen Republik an den EU-geführten Einsatzkräften in der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien Dok. 9061/03 Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlass der Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Weiterverwendung von Dokumenten des öffentlichen Sektors Dok. 7946/03 + COR 1 (fi) + COR 1 ADD 1 + ADD 1 + ADD 1 COR 1 Gemeinsamer Standpunkt des Rates im Hinblick auf den Erlass der Entscheidung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Annahme eines Mehrjahresprogramms (2003–2005) zur Verfolgung der Umsetzung des Aktionsplans eEurope 2005, zur Verbreitung empfehlenswerter Verfahren und zur Verbesserung der Netz- und Informationssicherheit (MODINIS) Dok. 7948/03 + ADD 1	